



GEMEINDE SAMNAUN
7562 SAMNAUN-COMPATSCH

Gemeindevorstandssitzung vom 25. April 2017

Anwesend: Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Jäger Arno, Vizepräsident
Davaz Cla, Vorstandsmitglied

Publikation Gesuch Familienförderbeiträge 2016/2017

Für Familien mit Kindern sind gemäss Art. 8 ff des Förderungsgesetzes der Gemeinde Samnaun Familienförderbeiträge vorgesehen. Anspruch auf diese Beiträge haben Eltern mit Wohnsitz in der Gemeinde Samnaun, deren Kinder ebenfalls Wohnsitz in der Gemeinde Samnaun haben.

Der Familienförderungsbeitrag wird für das Schul- respektive Ausbildungsjahr 2016/17 ausbezahlt. Für Kinder bis 16 Jahren beträgt der Beitrag CHF 1'000.00 pro Kind/Jahr und für Jugendliche in Ausbildung CHF 2'000.00 pro Kind/Jahr (bis vollendetem 25. Lebensjahr).

Für Kinder bis zum 16. Altersjahr muss kein Gesuch eingereicht werden. Für Jugendliche in Ausbildung ist ein entsprechendes Gesuch mit den erforderlichen Unterlagen (Schul- bzw. Immatrikulationsbestätigung, Lehrvertrag, Ausbildungsvertrag) bis spätestens 14.07.2017 beim Finanzamt der Gemeinde Samnaun einzureichen.

Für nicht eingereichte Gesuche verfällt der Anspruch auf einen Beitrag.

Die Gesuchsformulare können auf der Gemeindekanzlei bezogen werden. Sie werden auch auf der Homepage der Gemeinde (www.gemeindesamnaun.ch) zur Verfügung gestellt.

Die Familienförderungsbeiträge werden im August 2017 ausbezahlt.

Die Publikation bezüglich Gesuchstellung erfolgt am Schwarzen Brett sowie auf der Homepage der Gemeinde Samnaun.

Bauarbeiten an der L 348 Spisser Strasse, Information

Mit E-Mail vom 19.04.2017 teilt die Bezirkshauptmannschaft Landeck (BH) mit, dass auf der L 348 Spisser Strasse im Zeitraum vom 08.05.2017 – 02.06.2017 im Bereich der Celleswaldgalerie talseitige Böschungssanierungsarbeiten durchgeführt werden.

Für ca. 2 Wochen wird eine einspurige Verkehrsführung benötigt. Der Verkehr wird in dieser Zeit mit einer Ampelregelung gelenkt (jeweils nur in der Arbeitszeit von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr).

Am Wochenende und während der Nacht ist die Strasse somit doppelspurig befahrbar.

Der Gemeindevorstand nimmt das Schreiben der BH zur Kenntnis.

Die Bevölkerung wird mittels Publikation am Schwarzen Brett und auf der Homepage der Gemeinde entsprechend informiert.

Sanierung Alpenquell Erlebnisbad, 1. Etappe - Arbeitsvergaben

Für die Sanierung vom Alpenquell Erlebnisbad hat das Bauamt der Gemeinde Offerten für folgende Arbeitsgattungen eingeholt:

- Malerarbeiten
- Spezialverglasung (Crashglas)

Für die Malerarbeiten liegen folgende Angebote vor:

Micheluzzi, Samnaun	CHF 8'484.25
Buchli, Sent	CHF 8'695.00
Greiner AG, Sta. Maria	CHF 9'022.00
Optimaler, A-Pfunds	kein Angebot eingereicht

Die Erlebnisbadkommission beantragt, den Auftrag an den günstigsten Anbieter, die einheimische Firma Micheluzzi, für CHF 8'484.25 zu vergeben.

Für die Spezialverglasung (Crashglas) liegen folgende Offerten vor:

Zerzer, A-Ried	CHF 3'608.00
Devine, A-Radfeld	CHF 3'960.00
Glas & Service, A-Landeck	CHF 4'542.00

Die Erlebnisbadkommission beantragt, den Auftrag an den günstigsten Anbieter, die Firma Zerzer, für CHF 3'608.00 zu vergeben.

Aufgrund der vorliegenden Offerten und auf Antrag der Erlebnisbadkommission vergibt der Gemeindevorstand die Arbeiten für das Projekt Sanierung Alpenquell Erlebnisbad, 1. Etappe, wie folgt:

Die Malerarbeiten werden für CHF 8'484.25 an die Firma Micheluzzi, Samnaun, vergeben.

Die Spezialverglasung (Crashglas) wird für CHF 3'608.00 an die Firma Zerzer, A-Ried, vergeben.

Verlängerung der Vereinbarung für den SamnaunBus

Die Vereinbarung zwischen der Gemeinde Samnaun/Bergbahnen Samnaun AG und der PostAuto Schweiz AG, Region Graubünden, betreffend den Betrieb des SamnaunBusses wurde am 15.02.2010 für den Zeitraum 27.11.2009 bis 27.11.2014 (5 Jahre) abgeschlossen.

Mit Nachtrag 1 vom 18.09.2013 bzw. 03.09.2014 wurde er für ein Jahr bis November 2015 und mit Nachtrag 2 vom 10.08.2015 bzw. Nachtrag 3 vom 02.11.2016 ein zweites Mal für weitere zwei Jahre bis November 2017 verlängert.

An einer Besprechung mit der PostAuto Schweiz AG, Region Graubünden, wurde beschlossen, die Vereinbarung um weitere zwei Jahre bis November 2019 zu verlängern. Alle übrigen Punkte bleiben unverändert.

Von der PostAuto Schweiz AG, Region Graubünden, liegt mittlerweile der entsprechende Nachtrag 4 zur Vereinbarung «SamnaunBus» vom 15.02.2010 in dreifacher Ausführung zur Unterschrift vor.

Der Gemeindevorstand hat den vorliegenden Nachtrag 4 zur Vereinbarung «Samnaun-Bus» - mit Verlängerung bis November 2019 - vom 15.02.2010 geprüft. Er unterschreibt den Nachtrag und leitet ihn an die BBS AG zur Unterschrift und anschliessender Verteilung an die Vertragsparteien weiter.

Leistungsvereinbarung betreffend stationäre Angebote für die Betreuung und Pflege von betagten und pflegebedürftigen Menschen mit dem Chasa Puntota

Die Pflegegruppe Samnaun wurde per 01.01.2016 in das Gesundheitszentrum Unterengadin (CSEB) integriert. Der entsprechende Vertrag wurde vorerst für die Dauer von 3 Jahren bis 31.12.2018 abgeschlossen. Damit wird der gesamte Pflegebereich der Region Unterengadin (ohne Val Müstair) über das CSEB koordiniert und abgewickelt.

Entsprechend ist auch eine Leistungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Samnaun und dem Consorzi Chasa Puntota abzuschliessen.

Dem Gemeindevorstand liegt die Leistungsvereinbarung zwischen den Gemeinden Samnaun, Valsot, Scuol und Zernez und dem Consorzi Chasa Puntota Dmura d'attempats in Engiadina Bassa (CCPO) betreffend stationäre Angebote für die Betreuung und Pflege von betagten und pflegebedürftigen Menschen vor. In der Vereinbarung ist u.a. auch die Finanzierung geregelt. Die Kosten werden gemäss CSEB-Verteilschlüssel aufgeteilt.

Die Vereinbarung tritt rückwirkend per 01.01.2017 in Kraft und gilt bis zum 31.12.2018. Sie wird, gleichzeitig mit derjenigen des CSEB, vor Ablauf neu verhandelt. Somit wird diese Vereinbarung verlängert, sofern auch der Zusammenarbeitsvertrag mit dem CSEB bezüglich dem Betrieb Pflegegruppe Samnaun über den 31.12.2018 hinaus verlängert wird.

Der Gemeindevorstand hat die vorliegende Vereinbarung geprüft.

Aufgrund der momentanen Situation, wonach die Pflegegruppe Samnaun im CSEB integriert ist und die gesamten Kosten der Region (ohne Val Müstair) gemäss Aufteilungsschlüssel CSEB auf die Gemeinden der Region verteilt werden, unterschreibt er die bis 31.12.2018 geltende Leistungsvereinbarung der Gemeinden Samnaun, Valsot, Scuol und Zernez mit dem CCPO.

Die Abrechnung der Kosten 2016 vom Chasa Puntota wurde direkt mit den Gemeinden Valsot, Scuol und Zernez beglichen, da die Rechnungsaufteilung von der Chasa Puntota bereits früher an die Gemeinden erfolgte.

Erneuerung Steuerungen Wyssen-Sprengmasten - neues Angebot

Die Gemeinde Samnaun hat seit 2004 bis heute 30 Lawinensprengmasten der Firma Wyssen installiert. Diese haben sich für die Lawinenbewirtschaftung in der Talschaft Samnaun sehr gut bewährt. Die Masten werden per Computersystem gesteuert.

Wie die Firma Wyssen die Gemeinde bereits im 2015 orientierte, müssen die Steuerungen der Lawinensprengmasten mittelfristig ersetzt werden. Gemäss damaliger Offerte kostet die Auswechslung der Steuerungen CHF 18'000.00 (abzüglich 10 % Rabatt) pro Lawinensprengmasten. Je nach Alter der Sprengmasten-Steuerungen hat die Firma Wyssen in Aussicht gestellt, einen Betrag zwischen CHF 3'600.00 und CHF 9'600.00 – je nach Alter der Sprengmasten-Steuerungen - gutzuschreiben. Die Gesamtkosten für die Erneuerung der Steuerung der 30 Sprengmasten wurden auf rund CHF 360'000.00 berechnet.

Der Gemeindevorstand hat zusammen mit der Bergbahnen Samnaun AG (BBS) die Firma Wyssen aufgefordert, das Angebot zu überprüfen und anzupassen.

Mit Datum vom 24.04.2017 hat die Firma Wyssen nun ein Angebot für die Auswechslung der Steuerungen der Lawinensprengmasten eingereicht. Die Kosten werden wiederum mit CHF 18'000.00 pro Sprengmasten angegeben. Es wird ein Rabatt von 10 % gewährt. Dies entspricht bei 30 Sprengmasten der Gemeinde Samnaun einem Brutto-Anschaffungsbeitrag von Total CHF 486'000.00.

Für die heutigen Steuerungen bietet die Firma Wyssen neu ein viel besseres Rücknahmeangebot von CHF 10'050.00 pro Steuerung an (= Total CHF 301'500.00). Zudem wird für das Funkrelais ein Rücknahmeangebot von CHF 6'500.00 gemacht.

Die Anschaffungskosten für die 30 Lawinensprengmasten-Steuerungen betragen somit Netto CHF 178'000.00.

Die neuen Steuerungen sind zusammen mit der neuen Software noch effizienter und damit wird die Funktionstüchtigkeit der Sprengmasten nochmals verbessert.

Für die Wartung inkl. Störungsdienst betragen neu die Kosten aufgrund der neuen Softwarewartung gemäss Offerte CHF 520.00 (bisher CHF 420.00) pro Anlage/Jahr (Total CHF 15'600.00/Jahr). An der Sitzung am 18.04.2017 beantragten die Gemeinde Samnaun und die BBS AG bei der Firma Wyssen maximale Wartungskosten von CHF 500.00 pro Sprengmasten, weil die Mitarbeiter der Gemeinde und der BBS AG bei den Wartungsarbeiten mithelfen. Die Firma Wyssen teilt nun mit E-Mail vom 24.04.2017 mit, dass sie es beim besten Willen nicht schaffen, die Wartungsarbeiten für CHF 500.00 pro Anlage ausführen zu können und sie bei knapper Kalkulation CHF 520.00 pro Anlage berechnen müssen.

Der Gemeindevorstand hat die Angebote geprüft.

Aufgrund der Wichtigkeit und in Absprache mit der BBS AG ist er der Meinung, dass die Steuerungen der Lawinensprengmasten ausgewechselt werden sollen. Im 2017 ist im Budget der Gemeinde Samnaun diese Anschaffung nicht geplant.

Der Vorstand beschliesst, dass bezüglich Anschaffung der neuen Steuerungen die Lawinenkommission an der nächsten Sitzung beraten und Antrag an den Gemeindevorstand stellen soll.

Die Offerte für die Wartungsverträge muss mit der Firma Wyssen und der BBS AG noch einmal besprochen werden. Der Vorstand ist der Meinung, dass aufgrund der grossen Anzahl an Sprengmasten, welche in Samnaun installiert sind, die Wartung wie am 18.04.2017 besprochen für CHF 500.00 pro Sprengmasten möglich sein muss.

Workshops Bevölkerung für Skigebietsausbau, Information

An der Sitzung der Tourismusprojektekommission vom 27.02.2017 wurde zusammen mit dem Büro Hanser und Partner AG das weitere Vorgehen bezüglich Einbindung der Bevölkerung beim Projekt Skigebietsausbau festgelegt.

Mit E-Mail vom 20.04.2017 liegt vom Büro Hanser und Partner AG ein Vorschlags-Entwurf zum weiteren Vorgehen vor:

4-5 Sitzungen/Workshops mit den einzelnen Fraktionen/Interessenzen:

- Samnaun Dorf
- Laret, Compatsch
- Ravaisch, Plan
- Tourismusinteressenz
- Evtl. weitere

Im Vorschlag wird zudem aufgezeigt, welche Unterlagen für die Sitzungen/Workshops vorbereitet und welche Themen behandelt werden können.

Die Tourismusprojektekommission wird an einer Sitzung die entsprechend Workshops vorbereiten.

Heizölbestellung für Liegenschaft Sennerei Samnaun

Für die Liegenschaft Sennerei müssen 6'000 Liter Heizöl bestellt werden. Es liegen folgende Offerten vor:

Interzegg AG	CHF 0.4690/Liter
Jenal AG Transporte und Garage	keine Offerte eingereicht
Robert Zegg	keine Offerte eingereicht

Aufgrund der vorliegenden Offerten beschliesst der Vorstand, für die Liegenschaft Sennerei 6'000 Liter Heizöl für CHF 0.4690/Liter bei der Interzegg AG zu bestellen.